

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[26108] Berlin, 1. Juni 1893.

P. P.

Hierdurch erlaube ich mir Ihnen die Mittheilung zu machen, dass ich den **militärischen Teil meines Verlages** und die „**Deutsche Heeres-Zeitung**“ am 1. Juni an Herrn **R. Felix** aus Leipzig verkauft habe.

Alle in diesem Jahre bereits in Rechnung gelieferten **militärischen Artikel**, sowie die Disponenden O.-M. 1893, worüber ich Ihnen noch spezielle Mittheilung machen werde, sind auf dies neue Konto zu buchen, während mein übriger Musik- und Buchverlag nach wie vor unter der bisherigen Firma weiter betrieben wird.

Indem ich Ihnen meinen Nachfolger bestens empfehle, zeichne ich

Hochachtungsvoll

Friedrich Luckhardt.

[26109] Bezugnehmend auf vorstehende Mittheilung zeige ich Ihnen an, dass ich von Herrn Friedrich Luckhardt den **militärischen Teil seines Verlages** und die „**Deutsche Heeres-Zeitung**“ käuflich erworben habe und unter der Firma

Luckhardt's Militär-Verlag (R. Felix)

in Berlin weiterführen werde.

Meine Kommission besorgt Herr L. A. Kittler in Leipzig.

Indem ich Sie bitte, das Herrn Friedrich Luckhardt entgegengebrachte Wohlwollen auf mich zu übertragen, zeichne ich

Hochachtungsvoll

R. Felix.

[26072] **Kommissionsplatz-Aufgabe.**

Mit dem 1. Juli gebe ich Berlin als Kommissionsplatz auf und verkehre nur noch über Leipzig, wovon ich gef. Notiz zu nehmen bitte. Stargard i/Pomm.

Weber'sche Buchhandlung.

[26144] **Kommissionswechsel.**

Im Einverständnis mit Herrn K. F. Koehler besorge ich von heute ab die Kommission der Firma

D. Kutasi in Grosswardein.

Leipzig, den 22. Juni 1893.

F. A. Brockhaus.

Verkaufsanträge.

[26094] Eine bekannte umfangreiche schweizerische Verlagshandlung soll wegen Kränklichkeit des Besitzers verkauft werden. Viele der Artikel haben nicht nur in der Schweiz, sondern auch im Auslande ansehnlichen Absatz. Selbstreflektenten, welche über das nötige Kapital verfügen, wollen ihre Angebote unter Ziffer J. 3384 an die Annoncen-Expedition von Rudolf Mosse in Zürich zur Beförderung einreichen. Wert des Objektes ca. 80 000 M.

[26162] Sofort zu verkaufen ein **kleiner Zeitungsverlag**, bestehend aus mehreren kleinrentablen Fachzeitungen. Billiger fester Preis 15 000 M.; bald. Abschluss erwünscht. Angeb. unter # 26162 d. d. Geschäftsst. d. B.-V.

[22533] In einer grösseren Stadt Thüringens ist eine nahe an 40 Jahre bestehende Buch-, Musikalien- und Lehrmittelhandlung wegen Krankheit des Besitzers zu verkaufen. Das Geschäft ist durch seinen Verlag in ganz Thüringen eingeführt, hat eine vorzügliche feste Kundschaft und erfreut sich eines besonderen Renommees. Der letztjährige Umsatz betrug ca. 34 000 M mit ca. 9 000 M Reingewinn. Der Nettowert des vorhandenen wertvollen Lagers inkl. Verlagsvorräte beziffert sich auf ca. 25 000 M. — Kaufpreis 50 000 M bei 25—30 000 M Anzahlung. Firma steht auf allen Verlegerlisten.

Berlin W. 35.

Elwin Staudé.

[26160] **Verlagsverkauf.**

Einz. gutrent. Verlagsart., sow. auch einige Fachzeit. gegen Kasse zu verk. Bald. Abschl. erw. Ang. u. # 26160 d. d. Geschäftsst. d. B.-V.

[15099] Ein größerer wissenschaftl., nobler Verlagsartikel (honorarfrei), für Verlagsgründung oder auch Buchdruckerei geeignet, für 9 000 M bar mit allen Rechten und Vorräten zu verkaufen.

Nur direkte Angebote unter D. T. # 15099 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[22140] Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Wegen schwerer Erkrankung des Besitzers einen kleinen, überallhin verlegbaren, in sich abgeschlossenen Verlag stets gangbarer Artikel ernster Richtung zu billigt berechnetem Inventurwert. Kaufpreis 8 000 M.

Stuttgart.

G. Wildt.

Buchhandlung und Buchdruckerverkauf mit Blattverlag.

[25391] Altes, in voller Blüte stehendes Geschäft einer heftigen Provinzialstadt, Dampfbetrieb, bedeutender jährlicher Reingewinn, Anzahlung wenigstens 30 000 M, zu verkaufen. An die Geschäftsstelle d. B.-V. Anfragen unter G. M. # 25391 erbeten.

[26161] Zu verkaufen ein **Berliner Spezialverlag mit Zeitungen**, deren Rentabilität nachgewiesen werden kann Objekt ca. 50 000 M. Angeb. u. # 26161 d. d. Geschäftsst. d. B.-V.

[24137] **Für Anfänger.**

Ein H. Sortiment, seit 3 Jahren best. in bester Lage einer Residenz Mitteldeutschlands, ist verhältnissmässig billig zu verkaufen. Anfragen befördert O. M. in Frd. Weisler's Verlag in Leipzig.

Kleiner Verlag

[26159] sehr gut eingeführter Schulbücher ist mit alter renommierter Firma zu verkaufen. Preis 15 000 M.

Gef. Gebote unter B. K. postlagernd Berlin, Postamt Kaiserhof.

[24532] In mittlerer Stadt Süddeutschlands ist eine katholische Sortimentshandlung (die erste am Platze) außerordentlicher Verhältnisse halber baldigst zu verkaufen. — Reflektenten, welche über ca. 20 000 M verfügen, wollen Briefe unter C. K. R. # 24532 an die Geschäftsstelle des B.-V. einsenden.

[17236] Unter sehr günstigen Bedingungen ist ein wissenschaftliches Antiquariat in einer süddeutschen Universitätsstadt zu verkaufen. Anfragen unter C. K. # 17236 durch die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Kaufgesuche.

[1035] Eine gut accreditierte, solide und rentable umfangreichere Sortimentsbuchhandlung möglichst in einer nicht zu kleinen Stadt Mittel- oder Süd-Deutschlands wird zu kaufen gesucht. Diskretion zugesichert.

Berlin.

Elwin Staudé.

Teilhabergesuche.

[26095] Junger Buchhändler, der sich etablieren will u. über 20 000 M verfügt, kann in ein Hamburger Verlagsgeschäft mit eigener Buchdruckerei als Teilhaber eintreten. Ia Referenzen gegeben und verlangt. Angebote unter H. H. 4332 an Rudolf Mosse in Hamburg.

Fertige Bücher.

Lohnend!!!

[24455] Bei energischer Verwendung leichten und lohnenden Betrieb sichert die in unserem Verlage in Monatslieferungen erscheinende

„Kleine Modenwelt“.

Illustriertes Fachblatt

für Damenschneiderei und Putz.

Chefredactrice **Gummy Heine,**

früher langjährige erste Directrice des „Bazar“.

Koloriertes, dreifigürliches Stahlstich-Modenbild und doppelseitiger Schnittmusterbogen extra mit jeder achtfertigen reich illustrierten Modennummer. Vierteljährliches Abonnement nur 75 ϕ ord., 50 ϕ bar.

Bei Bestellungen zu beachten: **„Kleine Modenwelt“!**

Probenummern der **„Kleinen Modenwelt“** stehen befuß thätiger Verwendung gratis zur Verfügung.

Direkte Zahlungen hierfür bitten gefälligst bis spätestens den 15. Juni 1893 einzusenden, andernfalls Nachnahme über Leipzig erfolgt.

Hochachtungsvoll

Berlin W. 35.

Deutsche Verlags-Gesellschaft Dr. Ruffat & Co. (Inh.: John Schwerin u. Dr. jur. Ruffat.)